

Tabelle 1

Zeitvolumen für unbezahlte Arbeit 2010, in Mio. Stunden, ständige Wohnbevölkerung ab 15 Jahren			
	Total	Frauen	Männer
Total	8'234.9	5'202.8	3'032.1
Hausarbeiten total	6'286.5	4'046.1	2'240.4
Mahlzeiten	1'732.9	1'219.6	513.3
Abwaschen	720.8	455.3	265.5
Einkaufen	734.5	439.2	295.3
Putzen	1'060.1	791.0	269.1
Wäsche	490.8	407.7	83.1
Handwerkliche Tätigkeiten	452.5	153.7	298.8
Gartenarbeit / Haustiere	683.1	391.9	291.2
Administrative Arbeiten	411.8	187.7	224.1
Kinderbetreuung / Pflege total	1'308.3	807.6	500.7
Kleinkinder Essen geben, waschen	297.4	200.5	96.9
Mit Kindern spielen, Hausaufgaben machen	866.9	517.5	349.3
Kinder begleiten	116.0	71.1	44.9
Betreuung, Pflege von Erwachsenen	28.1	18.5	9.5
Freiwilligenarbeit total	640.1	349.1	291.0
Institutionalisierte Freiwilligenarbeit	319.7	115.9	203.8
Informelle Freiwilligenarbeit	320.4	233.2	87.2

Bundesamt für Statistik, Schweizerische Arbeitskräfteerhebung, Modul "Unbezahlte Arbeit"

© BFS - Statistisches Lexikon der Schweiz T20.4.3.1

Tatsächliches jährliches Erwerbs-Arbeitsvolumen nach Geschlecht, Nationalität, Beschäftigungsgrad, Wirtschaftsabschnitten, Wirtschaftssektoren, Erwerbsstatus und Grossregionen, Inlandkonzept in Millionen Stunden, 2010			
	Total	Frauen	Männer
Total	7508	2787	4721
Land- und Forstwirtschaft	348	85	263
Verarbeitendes Gewerbe/Energieversorgung	1263	287	975
Baugewerbe	570	41	529
Handel, Reparaturgewerbe	1114	472	641
Verkehr und Lagerei	388	85	303
Gastgewerbe	419	209	210
Information und Kommunikation	241	56	185
Kredit- und Versicherungsgewerbe	443	162	280
Immobilien, sonst. wirtschaftliche DL	339	126	213
Freiberufliche, wiss. und techn. DL	578	200	377
Öff. Verwaltung	300	113	188
Erziehung und Unterricht ²⁾	409	216	193
Gesundheits- u. Sozialwesen	786	555	232
Kunst, Unterhalt., priv. HH, sonst. DL	311	180	131

© Bundesamt für Statistik, Arbeitsvolumenstatistik (AVOL) T 03.02.03.01

1) Total aller produktiven Tätigkeiten auf Schweizer Territorium.

2) Für das Unterrichtswesen konnte die Arbeitszeit, die sich auf Wochen mit Unterricht und unterrichtsfreie Wochen verteilt, in der Schweizerischen Arbeitskräfteerhebung (SAKE), der Hauptquelle der Arbeitsvolumenstatistik (AVOL), nicht ausreichend berücksichtigt werden. Daher wird zurzeit auf die Publikation von Daten für diesen Wirtschaftsabschnitt verzichtet. **Als Residual von MM eingesetzt**

Tabelle 2a: der Care Ökonomie als 4. Wirtschaftssektoren

Zeitvolumen Sorge- und Versorgungsarbeit - personenbezogene und haushaltsnahe Dienstleistungen				
2010, in Mio. Stunden, ständige Wohnbevölkerung ab 15 Jahren				
	Total	Frauen	Männer	Anteil Frauen am Total
Zeitvolumen bezahlte und unbezahlte Arbeit				
Total unbezahlt 1)	8'235	5'203	3'032	63.2
Total bezahlt 2)	7'508	2'787	4'721	37.1
Total	15'743	7'990	7'753	50.8
Unbezahlte Care Arbeit				
Hausarbeiten total	6'286	4'046	2'240	64.4
Kinderbetreuung / Pflege total	1'308	808	501	61.7
Informelle Freiwilligenarbeit 3)	320	233	87	72.8
Bezahlte Care Arbeit 3)				
Soziale und personenbezogene Dienstleistungen				
Gesundheits- und Sozialwesen	786	555	232	70.6
Erziehung und Unterricht	409	216	193	52.8
Total	1'196	771	425	64.5
Haushalts- und personennahe Dienstleistungen 3)				
Detailhandel (aufgrund der Beschäftigungsstatistik geschätzt)	560	335	225	59.9
Gastgewerbe	419	209	210	49.9
Total	979	544	435	55.6
Total unbezahlte und bezahlte personenbezogene und haushaltsnahe Dienstleistungen				
Davon unbezahlte Care Arbeit	7'915	5'087	2'828	64.3
Davon bezahlte Care Arbeit und haushaltsnahe Dienstleistungen	2'174	1'315	860	60.5
1) und 2) s. Tabelle 1				
3) ganze Wirtschaftszweige s. Tabelle 1				

Tab 2a Berechnung Bruttowertschöpfung unbezahlte Arbeit Haushalte

Haushaltsproduktion (unbezahlte Arbeit), 2010

T3.6.3.5

	TOTAL	Hausarbeit	Betreuungsarbeit	Ehrenamtliche, freiwillige und informelle Tätigkeiten
In Mio. Franken				
Monetär bewertete unbezahlte Arbeit	367'636	249'017	79'933	38'687
+ Produktionssteuern	128	75	35	17
- Produktionssubventionen	426	251	118	58
= Nettowertschöpfung	367'338	248'841	79'850	38'646
+ Abschreibungen	17'768	16'493	561	714
= Bruttowertschöpfung	385'106	265'334	80'412	39'361
+ Vorleistungen	27'885	26'238	1'268	379
= BRUTTOPRODUKTIONSWERT	412'991	291'572	81'680	39'740

Tabelle 3**Haushaltssektor und monetärer Wert der unbezahlten Arbeit**

a. Erweitertes BIP nach institutionellen Sektoren		
2010 Mio Franken (provisorisch)		
	Mio CHF	% des Total
Nicht finanzielle Kapitalgesellschaften	393'280	42.4
Finanzielle Kapitalgesellschaften (Banken, Versicherungen, Pensionsfonds)	59'846	6.4
Staat	55'662	6.0
Private Organisationen ohne Erwerbszweck	10'637	1.1
Haushalte, inklusive BWS unbezahlte Arbeit	408'691	44.0
° in regulärem BIP enthalten	23'585	
° BWS unbezahlte Arbeit	385'106	
Total vor Berichtigungen	928'116	100.0
Berichtigungen (Steuern, Produktesubventionen)	31'304	
Erweitertes BIP (inkl. Haushaltskonto)	959'420	
BIP wie in Volkswirtschaftl. Gesamtrechnung ausgewiesen	574'314	59.9

BFS: Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung, Satellitenkonto Haushaltsproduktion
Im Juni 2012 wurden die Berechnungen des BIP revidiert. Das erweiterte BIP wurde von MMadörin dieser Revision angepasst.

b. Vergleich von Grössenordnungen: Wert unbezahlter Arbeit in Haushalten, Endkonsum der HH, Steuern, Sozialleistungen, Steuereinnahmen Staat, 2010 Mio CHF		
	Mio CHF	Mio CHF
Monetärer Wert unbezahlte Arbeit¹⁾	367'636	
° Wert direkte Care Arbeit (Kinder, Kranke) ²⁾		96'948
° Davon Wert direkte Care Arbeit Frauen		68'820
Endkonsum Haushalte	320'614	
Sozialleistungen (Soziale Sicherheit) 2010 (provisorisch)	138'950	
° Davon: Alter		61'526
° Davon Gesundheit		37'883
Total Steuereinnahmen (Bund, Kantone, Gemeinden)	121'945	
° Davon Einkommens- Vermögenssteuern natürlicher Personen		56'792
° Davon: Direkte Steuern Unternehmen		17'929

BFS - Statistisches Lexikon der Schweiz. Tab. T20.4.3.2, T 13.2.3.11

BFS: Einkommen von Bund, Kantonen, Gemeinden F70.7.4, Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung

1) Nicht miteinbezogen unbezahlte Arbeit in Institutionen, aber inklusive informelle Freiwilligenarbeit (s. Tab. 3a)

2) Direkte Care Arbeit:: Care Arbeit für Kinder und Kranke im eigenen Haushalt, hier ohne geschätzten Zusatzaufwand für Hausarbeit
Dazu gerechnet ist hier die informelle Freiwilligenarbeit. Mit dem Zusatzaufwand für Hausarbeit (wenn Kinder oder Kranke im gleichen Haushalt wohnen, würde der Betrag um geschätzte 15-20 Milliarden Franken steigen. Der wesentlich grössere Anteil dieser Arbeit wird von Frauen verrichtet (ein höherer Anteil als in Paarhaushalten ohne Kinder). Das heisst, der Anteil der Frauen an der direkten Care Arbeit würde auf etwa 70-75% steigen.

calc. MMadörin

© MMadörin Feb 2014, einige dieser Daten sind provisorisch.

Bei den Tabellen 2 und 3 handelt es sich um grobe Berechnungen, welche makro- und mesoökonomischen Überlegungen dienen und einen Eindruck über die Dimensionen der Fragestellungen vermitteln sollen. Natürlich wären genauere Zusammenstellungen und statistische Erhebungen zu wünschen, liegen aber nicht in den Möglichkeiten der Autorin dieser Tabellen. Im Herbst 2014 wurden die Berechnungen des BIP revidiert. Dies ist in den Tabellen nicht berücksichtigt.

15.10.2014 © MMadörin